

Anerkannte Weiterbildung Systemaufstellungen DGfS

Deutsche Gesellschaft für Systemaufstellungen

für Familie, Partnerschaft, Wirtschaft, Beruf,

Organisationen und Gesundheit

2-jährig



Zugangsvoraussetzungen

- Abgeschlossene Berufsausbildung und min. 3 Jahre Berufserfahrung
- Ausreichende Beratungskompetenz im Rahmen des jeweiligen Tätigkeitsfeldes
- Gruppenfähigkeit und ausreichende Belastbarkeit für Prozessarbeit

Voraussetzungen für den Erhalt des Abschlusszertifikates

- Mindestens 80 % Anwesenheit der Ausbildungsstunden
- Referat, ca. 15 Minuten, über ein zuvor festgelegtes Thema des Ausbildungsinhalts
- Abschlusskolloquium

Anerkennung und Zertifizierung DGfS

Die Weiterbildung entspricht den Anforderungen der Deutschen Gesellschaft für Systemaufstellungen (DGfS). Am Ende der Weiterbildung erhalten die TeilnehmerInnen ein Zertifikat, welches zusammen mit den weiteren erforderlichen Unterlagen bei der Geschäftsstelle der DGfS zur Anerkennung eingereicht werden kann.

Umfang und Struktur der Weiterbildung

- Dauer: 2 Jahre
- 10 Module á 24 Unterrichtseinheiten in Theorie, Praxis, Selbsterfahrung, Supervision
- Mind. 5 Tage (insges. 40 Unterrichtseinheiten) Arbeit in Peergruppen
- Mind. 3 Aufstellungen zu eigenen Themen
- Mind. 2 selbst geleitete Aufstellungen unter Supervision
- Hospitation bei anerkannten Systemaufstellern (DGfS)

Die einzelnen Module (ggf. kann die Reihenfolge der Module abweichen)

Modul 1

Voraussetzungen und Grundlagen der Aufstellungsarbeit

Geschichte und Weiterentwicklung der Aufstellungsarbeit

Phänomenologie und Konstruktivismus

Einsatzmöglichkeiten der Aufstellungsarbeit und Kontraindikationen

Grunddynamiken in Familien, Organisationen, Systemen

Systemische Ausgleichsprinzipien

Aufstellungen der TeilnehmerInnen

Modul 2

Haltung und Ethik

Die Familienseele

Ethische Richtlinien

Haltung der Aufstellungsleitung

Wahrnehmung, Präsenz und Sammlung

Aufstellungen der TeilnehmerInnen

Modul 3

Methodik in der Gruppenarbeit I

Gesprächsführung und Rundenarbeit

Gruppendynamiken

Anliegenklärung und Hypothesenbildung

Genogrammarbeit

Aufstellungen der TeilnehmerInnen

Modul 4

Methodik in der Gruppenarbeit II

Stellvertreter und Repräsentierende Wahrnehmung

Körpersprache und Achtsamkeit

Verdeckte Aufstellungen

Interventionsmöglichkeiten, Lösungssätze und Rituale

Prozessbegleitung, Vor- und Nachbereitung, Dokumentation

Aufstellungen der TeilnehmerInnen

Modul 5

Eltern-Kind-Beziehung

Bindung und Autonomie

Umgang mit Adoption, in Pflegefamilien und Patchworkfamilien

Umgang mit Fehlgeburten, Abtreibungen und Tod

Schuld und Scham

Aufstellungen der TeilnehmerInnen

Modul 6

Die Paarbeziehungen

Dynamiken und Paaraufstellungen

Das Männliche und das Weibliche

Ausgleich im Guten und im Schlechten

TeilnehmerInnen leiten Aufstellungen unter Supervision

Modul 7

Die Ahnen

Krieg, Flucht, Vertreibung

Die Familienseele

Täter-Opfer-Dynamiken

TeilnehmerInnen leiten Aufstellungen unter Supervision

Modul 8

Methodik in der Einzelarbeit

Möglichkeiten im Einzelsetting

Verschiedene Aufstellungsformate

TeilnehmerInnen leiten Aufstellungen unter Supervision

Modul 9

Organisationen und Familienbetriebe

Grundsätze, Unterschiede und Gemeinsamkeiten

Aufstellungen im beruflichen Kontext

TeilnehmerInnen leiten Aufstellungen unter Supervision

Modul 10

Abschluss

Referate der TeilnehmerInnen

TeilnehmerInnen leiten Aufstellungen unter Supervision

Zertifikate

Ausbildungsinhalte im Überblick

DozentInnen: Jessika Wohlfeil und weitere WeiterbildnerInnen der DGfS

Start: Modul 1: Fr. 11.06.-13.06.2027

Die weiteren Termine folgen

Seminarzeiten inkl. Pausen: Freitag 16:00 – 21:00 Uhr
Samstag 09:00 – 19:00 Uhr
Sonntag 09:00 – 17:00 Uhr

Module	Kosten
Modul 1: Voraussetzungen und Grundlagen der Aufstellungsarbeit, 24 UE	450,00 EUR
Modul 2: Haltung und Ethik, 24 UE	450,00 EUR
Modul 3: Methodik in der Gruppenarbeit I, 24 UE	450,00 EUR
Modul 4: Methodik in der Gruppenarbeit II, 24 UE	450,00 EUR
Modul 5: Eltern-Kind-Beziehung, 24 UE	450,00 EUR
Modul 6: Die Paarbeziehung, 24 UE	450,00 EUR
Modul 7: Die Ahnen, 24 UE	450,00 EUR
Modul 8: Methodik in der Einzelarbeit, 24 UE	450,00 EUR
Modul 9: Organisationen und Familienbetriebe, 24 UE	450,00 EUR
Modul 10: Abschluss, 24 UE	450,00 EUR
Gesamt	4.500,00 EUR

Unterkunft und Verpflegung sind nicht im Preis enthalten. Die Module sind nicht einzeln buchbar.

Anmeldung

-bitte in Druckschrift ausfüllen-

Anerkannte Weiterbildung Systemaufstellungen (DGfS)

für Familie, Partnerschaft, Wirtschaft, Beruf, Organisationen und
Gesundheit

Start: Freitag, 11.06.2027

Teilnehmer

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

e-mail:

ggf. Rechnungsadresse:

- ☐ Ich möchte den Gesamtbetrag bis zum 15.05.2027 überweisen.
- ☐ Ich möchte eine Anzahlung i. H. von 1500,- EUR bis zum 15.05.2027 überweisen und anschließend eine Monats-Ratenzahlung (24 x 125,- Euro) vereinbaren.
- ☐ Ich möchte jeweils 450,- je Modul bis 14 Tage vor jeweiligem Seminarbeginn überweisen.

Mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen erkläre ich mich einverstanden.

Datum:

Unterschrift:

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anmeldung

Ihre Anmeldung zu der Weiterbildung nehmen Sie bitte schriftlich mit dem Anmeldebogen vor. Nur in diesem Fall gilt sie als verbindlich. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres postalischen Eingangs berücksichtigt. Besondere Zulassungs- oder Auswahlverfahren bleiben davon unberührt. Sie erhalten umgehend eine Anmeldebestätigung.

2. Zahlungsbedingungen

Alle Honorarforderungen werden mit Rechnungsstellung unabhängig von dem Beginn der Veranstaltung fällig. Sie sind sofort ohne Abzüge zahlbar, insofern keine Ratenzahlung vereinbart wurde. Bei verspäteter Zahlung behalte ich mir das Recht vor, Teilnehmende von der Teilnahme auszuschließen.

3. Rücktritt und Kündigung

Ein Rücktritt ist bis 4 Wochen vor Beginn der Weiterbildung ohne weiteres möglich. Ab 4 Wochen vor Weiterbildungsbeginn haben Sie die Hälfte der vereinbarten Summe zu zahlen. Erfolgt eine Kündigung 1 Woche vor Weiterbildungsbeginn, haben Sie das volle Entgelt zu zahlen. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

4. Absage, Ausfall und Verlegung von Lehrveranstaltungen, Wechsel der Dozenten oder Inhalte

Bei nicht ausreichender Anmeldezahl behalte ich mir das Recht vor, die Weiterbildung abzusagen. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Fall umgehend erstattet. Ein weiterer Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen. Darüber hinaus bin ich berechtigt, notwendige inhaltliche, methodische und organisatorische Änderungen oder Abweichungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Gesamtcharakter der Weiterbildung nicht wesentlich ändern und vorgesehene Referenten im Bedarfsfall durch andere gleich qualifizierte Personen zu ersetzen.

5. Abschlusszertifikat

Um ein Abschlusszertifikat zu erhalten, müssen Sie die ggf. vorgesehenen Leistungsüberprüfungen bestehen und min. 80 % der Weiterbildungsveranstaltungen besucht haben.

6. Haftung

Die Teilnehmenden entscheiden, in welchem Maß sie sich auf die angebotenen seelischen Prozesse einlassen und tragen für sich selbst Verantwortung. Für Schäden an Eigentum und Gesundheit wird keine Haftung übernommen.

7. Datenspeicherung

Durch die Anmeldung erklären Sie sich mit der automatischen Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Weiterbildungs- und Zertifizierungsabwicklung einverstanden.

8. Urheberrecht

Die in den Weiterbildungen verwendeten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren und/oder deren Weiterleitung an Dritte ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urheberberechtigten zulässig.

9. Widerrufsrecht bei Anmeldung für die Weiterbildung

Nach schriftlicher Anmeldung haben Sie ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Das Widerrufsrecht erlischt, wenn Sie sich später als 14 Tage vor Weiterbildungsbeginn angemeldet haben. Der Widerruf hat in schriftlicher Form zu erfolgen.

10. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsabschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt.

11. Haftung

Die TeilnehmerInnen erklären, dass sie körperlich, seelisch und geistig für die Weiterbildung ausreichend gesund sind, die volle Verantwortung für sich während der Weiterbildung übernehmen.